



Windkraft-Infoveranstaltung: Zwei Drittel der Stühle blieben frei

Nimmt man die Besucherzahl bei einer Veranstaltung als Maßstab für das öffentliche Interesse am Thema, dann hat die Windkraft-Infoveranstaltung in Morsbach zweierlei gezeigt: Zum einen darf sich die Hatzfeldt'sche Verwaltung darf sich Hoffnungen machen, in Morsbach auf gerin-

gere Widerstände als in Friesenhagen zu stoßen; zum anderen aber ist spätestens seit gestern klar: Die Friesenhagen meinen es ernst. Von den 450 Sitzplätzen im Kulturzentrum sind gestern Abend zwar rund zwei Drittel frei geblieben – aber da, wo Stühle besetzt waren, konnte man er-

staunlich viele bekannte Gesichter aus dem Wildenburger Land sehen. Vor der Halle prangte ein großes Plakat: Unter dem Slogan „Keine Windenergieindustrie im Wildenburger Land“ war das Konterfei eines Schwarzstorchs zu sehen. Davor standen Christoph Gehrke und seine Mit-

streiter, um Flugblätter zu verteilen. Drinnen dürften sie zumindest eine Neuigkeit gerne gehört haben: dass zwei neu kartierte Rotmilan-Horste die Errichtung von vier Windrädern südwestlich von Steeg wohl ausschließen werden (siehe auch Artikel unten).
damo